

Die Initiative **HELLWACH MIT**



Info-Brief Nr. 6 – „Max goes DVR“



AG Notbremsassistent LKW

Der Vorstandsausschuss des DVR hat eine Arbeitsgruppe Notbremsassistent LKW eingerichtet. Zur Auftaktsitzung am 9. Dezember 2019 beim BGL in Frankfurt war u.a. Dieter Schäfer mit seinem Vortrag zu den Todsünden im Fahrerhaus eingeladen. Und konnte unsere Vorschläge zur Unfallprävention in Telemetrie, Fahrzeugtechnik und Selbstverpflichtung der Unternehmen und BKF anbringen. Auch den Gedanken einer Win-Win-Situation durch eine Max-Achtzig-Zertifizierung konnte er dabei anbringen. Inhalt und wesentlicher Bestandteil würde

dann unser erarbeitetes Max-Achtzig-Sicherheitsregister für die Fahrerhandbücher werden.

Der Ausschussvorsitzende schrieb am Folgetag diese Email:

Lieber Herr Schäfer,

nochmals herzlichen Dank für die hervorragende Darstellung Ihrer Initiative „Hellwach-mit-80-kmh“ im Rahmen unserer heutigen DVR AG-Sitzung und die dazugehörenden Unterlagen.

Herr Stankowitz und ich werden das Thema in die nächste Fachausschuss-Sitzung „Fahrzeugtechnik“ einbringen und mit weiteren DVR Kollegen überlegen, wie und wann wir das Thema in einem Workshop mit Teilnehmern aus den anderen DVR Fachausschüssen „Tiefer legen“ könnten.

Viele Grüße, Johann Gwehenberger (Ausschussvorsitzender)

Sie sehen, wir sind im Begriff unsere Initiative auf die Meta-Ebene zu hieven. Die Entwicklungsaussichten für 2020 sind sehr vielversprechend.

Kreisverbandsversammlung des Rhein-Neckar-Kreises

Am 2. Dezember 2019 referierte Dieter Schäfer vor den 54 Bürgermeistern und dem Landrat des Rhein-Neckarkreises. Er konnte das Gremium überzeugen, dass eine Ächtung der Smartphone-Nutzung bei der aktiven Verkehrsteilnahme als eine der Hauptunfallursachen aus der Gesellschaft heraus erfolgen muss. Wer wäre besser dazu prädestiniert, als die Angehörigen der großen „Retterefamilie“, der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS).

Die Gemeinden werden deshalb ihre freiwilligen Feuerwehren einbinden und in den Feuerwachen und den Bürgermeisterämtern unser Max-Achtzig-Plakat zur Aufklärung aushängen.

Sofern bei unseren Mitgliedern Kontakte in die Kommunalpolitik bestehen, bietet Dieter Schäfer Vorträge zur Aufklärung und Unterstützung auch über die Region hinaus an, wenn ein solcher Wunsch besteht und der Kontakt vermittelt wird.

Vertreterversammlung der Berufsgenossenschaft Handel und Warenlogistik

Am 19.11.2019 referierte Dieter Schäfer vor der Vertreterversammlung der BGHW in Mannheim. In seine Präventionsbotschaft bettete er die Notwendigkeit einer Flexibilisierung der Abfertigung der BKF an den Rampen ein, um den Zeitstress zu minimieren. Das traf bei allen Anwesenden ins Schwarze.

Die BGHW betreut deutschlandweit etwa 100.000 Rampen. Unser Max-Achtzig-Plakat wurde in einer ersten Charge mit 2.000 Exemplaren in der Metropolregion verteilt. Nun ist bereits eine zweite Charge in Verteilung. Die Plakate werden mit einem Aufklärungsschreiben an die Unternehmen versandt und sollen an den Rampen für plakative Aufklärung des Rampenpersonals und der BKF dienen.



Mitglieder werben

Helpen Sie mit, den Kreis der Max-Achtziger zu vergrößern, machen Sie Werbung für unser Anliegen. (<https://www.hellwach-mit-80-kmh.de/partner/>)

Machen Sie Ihre Facebook-Teilnehmer auf unsere stets aktuelle Seite aufmerksam und motivieren Sie, die Seite zu abonnieren und zu liken.

Das soll es für den Augenblick sein. Und Max Achtzig empfiehlt:

Seien Sie Hellwach – und bleiben Sie unfallfrei.





**Der Vorstand von Hellwach mit 80 km/h e.V.
wünscht Ihnen
ein frohes Weihnachtsfest und
ein glückliches und erfolgreiches 2020**

